

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage des Abgeordneten Marco Mohrmann (CDU)

Antwort der Niedersächsischen Staatskanzlei namens der Landesregierung

Langer Arm der „Moskau-Connection“¹? (Teil 2)

Anfrage des Abgeordneten Marco Mohrmann (CDU), eingegangen am 22.12.2022 - Drs. 19/217
an die Staatskanzlei übersandt am 30.12.2022

Antwort der Niedersächsischen Staatskanzlei namens der Landesregierung vom 16.01.2023

Vorbemerkung des Abgeordneten

In einem Artikel in der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* vom 21.12.2022 wird über die Verbindungen des Niedersächsischen Ministerpräsidenten nach Russland berichtet. Thematisiert wird u. a. ein Gespräch des Ministerpräsidenten mit einer russischen Delegation im September 2020 in Hannover. Des Weiteren wird über die Kontakte des ehemaligen russischen Honorarkonsuls Heino Wiese zur Niedersächsischen Landesregierung berichtet. Schließlich werden die Bemühungen des Ministerpräsidenten geschildert, eine Zusammenarbeit zwischen dem Land Niedersachsen und der Region Moskau zu etablieren.

- 1. Haben die Teilnehmer der russischen Delegation im Rahmen ihres Aufenthaltes in Niedersachsen weitere Gespräche mit Mitgliedern der Landesregierung geführt? Wenn ja, mit welchen Mitgliedern und mit welchem Inhalt?**

Nein.

- 2. Haben die Teilnehmer der russischen Delegation im Rahmen ihres Aufenthaltes in Niedersachsen weitere Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Landesverwaltung geführt? Wenn ja, mit Vertreterinnen und Vertretern welcher Organisationseinheiten und mit welchem Inhalt?**

Nein.

- 3. Sind in der Vorbereitung des Gespräches des Ministerpräsidenten Zulieferungen der Ressorts abgefragt worden? Wenn ja, welche Ressorts haben zugeliefert? Wenn nein, weshalb nicht?**

Nein.

¹ Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 13.03.2022